

WAS BIETET SCN?

- Eine individuelle Beratung
- Eine umfassende Betreuung aller Teilnehmenden durch erfahrende Lehrkräfte
- Berufsbegleitender Weg zum Aufstieg
- Unterstützung bei der Beantragung von Fördermitteln

START DER AUFSTIEGSFORTBILDUNG

2x im Jahr

KURSZEITEN

- Freitag 16.30 - 21.00 Uhr
- Samstag 9.00 - 16.00 Uhr
- + Selbstlernzeiten

DAUER

716 Unterrichtsstunden, 20 Monate berufsbegleitend
(optional 32 UE mündliche Prüfungsvorbereitung)

FINANZIERUNG

Meister-Bafög

ABSCHLUSS

Meister*in für Schutz und Sicherheit (IHK-Abschluss)

Diese Weiterbildung schließt mit einer Prüfung vor der Handelskammer Hamburg ab. Bitte denken Sie an die rechtzeitige Anmeldung. Bei der Handelskammer Hamburg gilt eine Anmeldefrist von vier Wochen vor der Prüfung!

Wir unterstützen Sie gerne dabei. Rufen Sie uns an!



KONTAKT



SicherheitsCampus Nord

eine Marke der ABK – Akademie für Beruf & Karriere GmbH
Hammer Steindamm 40-44
22089 Hamburg

T +49 40-21 90 157 020

info@sicherheits-campus.de
www.sicherheits-campus.de

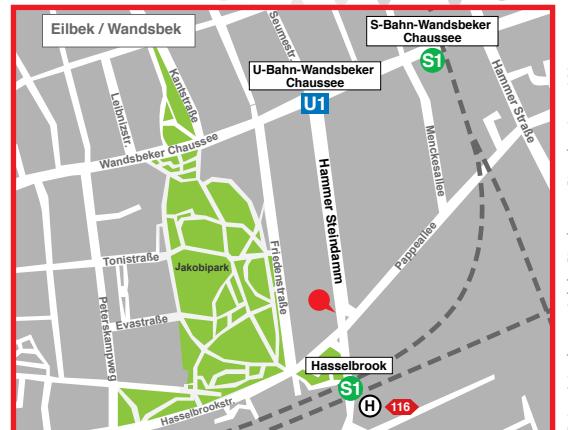
INFORMATION / BERATUNG

Persönlich:

Montag bis Freitag 9.00 bis 13.00 Uhr
Oder individuelle Termine nach Vereinbarung

ANFAHRT

Hammer Steindamm 40-44, 22089 Hamburg



Fotos: iStock.com, AdobeStock.com, Stand: 12/2025 / Nr. 5

INNOVATIV • KOMPETENT • ZUVERLÄSSIG



• Gute Perspektive am Arbeitsmarkt

FORTBILDUNG MEISTER*IN FÜR SCHUTZ UND SICHERHEIT

FORTBILDUNG MEISTER*IN FÜR SCHUTZ UND SICHERHEIT

Schwerpunkte der Fortbildung:

Als Meister*in für Schutz und Sicherheit entwickeln Sie Konzepte und Maßnahmen zum Schutz von Objekten, Produktionsbereichen, Veranstaltungen, Personen und Transporten und sorgen für deren Umsetzung.

Sie leiten Einsätze bei Notfällen, sorgen für die Funktionsfähigkeit von Brand- oder Einbruchsschutzanlagen, führen Mitarbeiter*innen, betreuen Kunden und bilden Auszubildende aus.

Die Weiterbildung Meister*in für Schutz und Sicherheit ist eine Aufstiegsfortbildung.

Die Meisterprüfung ist bundesweit einheitlich geregelt.

FORTBILDUNGSHALTE

- **Lern- und Arbeitsmethodik**
- **Grundlegende Qualifikation (1. Jahr)**
 - Rechtsbewusstes Handeln
 - Betriebswirtschaftliches Handeln
 - Zusammenarbeit im Betrieb
- **Handlungsspezifische Qualifikationen (2. Jahr)**
 - **Schutz- und Sicherheitstechnik**
 - Bauliche und mechanische Schutz- und Sicherheitseinrichtungen
 - Elektronische Schutz- und Sicherheitseinrichtungen
 - Spezielle Schutz- und Sicherheitseinrichtungen
 - Kommunikations- und Informationstechnik
 - **Organisation**
 - Kostenwesen
 - Anwenden von Methoden der Planung und Kommunikation
 - Arbeits-, Umwelt- und Gesundheitsschutz Recht
 - **Führung und Personal**
 - Personalführung
 - Personalentwicklung
 - Qualitätsmanagement

ZUGANGSVORAUSSETZUNGEN

Zur Prüfung im Prüfungsteil „Grundlegende Qualifikationen“ ist zuzulassen, wer Folgendes nachweist:

- eine mit Erfolg abgelegte Abschlussprüfung in einem dreijährigen anerkannten Ausbildungsberuf, der einem sicherheitsrelevanten Beruf zugeordnet werden kann, oder
- eine mit Erfolg abgelegte Abschlussprüfung in einem anderen sicherheitsrelevanten anerkannten Ausbildungsberuf und eine mindestens einjährige Berufspraxis oder
- eine mit Erfolg abgelegte Abschlussprüfung in einem anderen anerkannten Ausbildungsberuf und eine mindestens zweijährige Berufspraxis oder
- eine mindestens vierjährige Berufspraxis oder
- eine mit Erfolg abgelegte Prüfung zur Geprüften Werkschutzfachkraft.
- AEVO (optional bei uns buchbar)

